

Übersicht



Der Bürgermeister
Hilden, den 13.11.2024
AZ.:

WP 20-25 SV II/017

Mitteilungsvorlage

Aktuelles aus dem Bereich Feuerwehr

Für eigene Aufzeichnungen: Abstimmungsergebnis			
	JA	NEIN	ENTH.
CDU			
SPD			
Grüne			
FDP			
AfD			
BA			
Allianz			
Die Linke			

öffentlich

Finanzielle Auswirkungen

Organisatorische Auswirkungen

☐ ja

☒ nein

☐ noch nicht zu übersehen

☐ ja

☒ nein

☐ noch nicht zu übersehen

Beratungsfolge:

Hauptausschuss

27.11.2024

Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Erläuterungen und Begründungen:

Die Verwaltung hat zugesagt, fortan regelmäßige Sachstandsberichte aus dem Bereich der Feuerwehr zu erstellen unter Bezugnahme auf den Bericht „Aktuelles aus dem Bereich Feuerwehr“ WP 20-25 SV II/016 sind folgende neuen Sachstände mitzuteilen:

1. Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes - Personelle Situation

Der Rat der Stadt Hilden hat mit Verabschiedung des aktuell geltenden Brandschutzbedarfsplanes im Dezember 2022 entschieden, dass der Bereich der hauptamtlichen Feuerwehrkräfte in den Jahren 2023, 2024 und 2025 um jeweils sieben weitere Stellen anwachsen wird. Mit Stellenplan 2025 werden somit die letzten sieben Stellen aus der aus dem Brandschutzbedarfsplan resultierenden Maßnahme „Aufwuchs der hauptamtlichen Kräfte“ eingebracht.

Im Bereich der ehrenamtlich tätigen Feuerwehrkräfte wurde eine sehr aufwändige Werbekampagne aus dem Ehrenamt heraus entwickelt, gestartet und umgesetzt.

Seit Januar 2024 sind 36 neue Eintritte in die Freiwillige Feuerwehr zu verzeichnen.

Im Bereich der Jugendfeuerwehr sind 17 Neuaufnahmen in 2024 zu verzeichnen, weitere 5 Interessenten stehen im Austausch mit der Jugendfeuerwehr.

32 der neuen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hilden haben am 01.10.2024 gemeinsam in einer neu installierten Lehrgruppe mit der Ausbildung begonnen und sollen diese bis zu 30.09.2025 erfolgreich abschließen, um zum 01.10.2025 in die Löschgruppen überführt zu werden. Die Lehrgruppe wird von der Freiwilligen Feuerwehr Hilden selbst ausgebildet. Auch hier wird das große Engagement der ehrenamtlich Tätigen deutlich.

Die weitere Gewinnung von neuem ehrenamtlichen Personal durch die Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur Mitgliedergewinnung sowie die Förderung des Ehrenamtes und die Personalbindung und der Erhalt des vorhandenen haupt- und ehrenamtlichen Personals werden fortan dauerhaft die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Hilden begleiten.

2. Sanierung und Erweiterungsbau der Feuer- und Rettungswache

Neben der oben beschriebenen Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes und dem Bestreben, eine leistungsfähige und hinsichtlich möglicher Personalausfälle resiliente Feuerwehr aufzubauen, zu betreiben und zu erhalten, ist ein weiterer Themenschwerpunkt die Sanierung und Erweiterung der Feuer- und Rettungswache, damit die Wache den aktuellen Bedürfnissen in Bezug auf ausreichenden Platz und Arbeitsschutz wieder gerecht wird.

In der Sitzung am 12.06.2024 hat der Hauptausschuss daher folgenden Beschluss gefasst:

„Der Hauptausschuss beschließt, dass die Verwaltung beauftragt wird, in Verhandlungen mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Jacobus das benachbarte (Kita-) Grundstück Walder Str. 32 für eine Bebauung zu sichern.

Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, mit der Verkehrsgesellschaft Hilden mbH (VGH) über den Bau der notwendigen Parkpalette auf dem Grundstück der Stadtwerke Hilden GmbH in Verhandlung zu treten.

Zur Freigabe der Anzahl der nachzuweisenden Stellplätze sowie der Gestaltung und Ausführung der Parkpalette ist dem Hauptausschuss die Variantenuntersuchung gemäß HOAI-Leistungsphase 2 (Vorentwurfsplanung mit Kostenschätzung) zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Parallel soll die europäische Generalplanerausschreibung durch die Verwaltung erfolgen, um einen Generalplaner zu beschaffen und mit der Planung schrittweise beauftragen zu können.“

Die Verhandlungen mit der Kirchengemeinde befinden sich auf der Zielgerade. Das Erzbistum hat eine Genehmigung für die Veräußerung des Grundstücks durch die Kirchengemeinde an die Stadt Hilden für die Nutzung als Gemeinbedarfsfläche in Aussicht gestellt. Die Verkehrsgesellschaft Hilden wird den Bau der Parkpalette in ihren Wirtschaftsplan aufnehmen. Die Planung wird aber mindestens bis zur Entwurfsplanung gemeinsam mit der Planung der Sanierung und Erweiterung der Feuer- und Rettungswache erfolgen. Nach Vorlage und Beratung der § 13 KomHVO-Unterlagen wird mit der Geschäftsführung der VGH das weitere Vorgehen abgestimmt.

Durch das Amt für Gebäudewirtschaft wurde ein Projektsteuerungsunternehmen mit der Erbringung der europaweiten Ausschreibung zur Beschaffung eines geeigneten Generalplaners zur Planung der Erweiterung der Feuer- und Rettungswache sowie der Parkpalette beauftragt. Gemeinsam mit dem Steuerer hat das Amt für Gebäudemanagement die zur Ausschreibung geforderte Vorentwurfsplanung festgelegt und intern abgestimmt.

Die Verfahrensunterlagen für die Ausschreibung der Generalplanungsleistungen liegen seit dem 08.11.2024 vor und werden aktuell geprüft, um danach in die Veröffentlichung zu gehen.

Darüber hinaus wurden Besprechungstermine mit anderen Feuerwehren vereinbart, die erfolgreich neugebaut oder ihre Feuer- und Rettungswachen erweitert haben.

So fand aufgrund diverser aktueller Bauprojekte im Bereich der Düsseldorfer Feuerwachen am 14.03.2024 ein Gespräch mit dem Leiter Feuerwehr Düsseldorf statt.

Am 12.11.2024 erläuterte der Kreisbrandmeister das Vorgehen, die Projektstruktur, sowie die Risiken des erfolgreich abgeschlossenen Projektes Neubau der Leitstelle.

Am 16.01.2025 findet ein Austausch mit der Feuerwehr Solingen statt.

Die Terminfindung mit der Feuerwehr Monheim läuft aktuell.

Die beiden letztgenannten Feuerwehren haben - so wie in Hilden auch geplant - im Bestand und während der Fortführung des Dienstbetriebes in den Bestandswachen bauliche Erweiterungen vorgenommen.

Gez.

Dr. Claus Pommer
Bürgermeister

Klimarelevanz:

Keine.

Inklusionsrelevanz:

Keine.